

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 23-1-2012 Überarbeitungsdatum: 12-4-2022 Ersetzt Version vom: 2-5-2019 Version: 4.1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktform : Gemisch

DYE SUBLIMATION INK SB300 LIGHT BLUE Produktname

SB300-LBL-BB Produktcode Produktgruppe Handelsprodukt

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

1.2.1. Relevante identifizierte Verwendungen

Hauptverwendungskategorie : Industrielle Verwendung, Gewerbliche Nutzung

| Titel | Verwendungsdeskriptoren |
|--------------------------------------|-------------------------|
| DYE SUBLIMATION INK SB300 LIGHT BLUE | SU0, PC18, PROC1 |

Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren: Siehe Abschnitt 16.

1.2.2. Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine weiteren Informationen verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mimaki Europe B.V. Stammerdiik 7E 1112 AA Diemen Netherlands T+31 20 4627640 reach@mimakieurope.com

1.4. Notrufnummer

: National Poisons Information Centre +31 (0)30 - 274 8888 Notrufnummer

(Nur zur Information des medizinischen Personals bei versehentlichen Vergiftungen. Die

Niederländische Notrufnummer ist 24 Stunden am Tag erreichbar.)

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|--|--|---------------------|-----------|
| Deutschland | Giftnotruf der Charité - Universitätsmedizin Berlin CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG | Hindenburgdamm 30 12203 Berlin | +49 (0) 30 19240 | |
| Deutschland | Informationszentrale gegen Vergiftungen Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie, Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn | Gebäude 30, ELKI (Eltern- Kind-Zentrum) Venusberg-Campus 1 53127 Bonn | +49 (0) 228 19 240 | |
| Deutschland | Giftnotruf Erfurt Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, c/o HELIOS Klinikum Erfurt | Nordhäuser Straße 74 99089 Erfurt | +49 (0) 361 730 730 | |
| Deutschland | Vergiftungs-Informations-Zentrale Universitätsklinikum Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin | Breisacher Str. 86b 79110 Freiburg | +49 (0) 761 19240 | |
| Deutschland | Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen, Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZ-Nord) Universitätsmedizin Göttingen - Georg- August-Universität | Robert-Koch Straße 40 37075 Göttingen | +49 (0) 551 19240 | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Land | Organisation/Firma | Anschrift | Notrufnummer | Anmerkung |
|-------------|---|--|--------------------|---|
| Deutschland | Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9 | Kirrberger Straße 100 66421 Homburg/Saar | +49 (0) 6841 19240 | kein Firmenservice |
| Deutschland | Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen Klinische Toxikologie, Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz | Langenbeckstraße 1 Gebäude 601 55131 Mainz | +49 (0) 6131 19240 | |
| Deutschland | Giftnotruf München Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik rechts der Isar der Technischen Universität München | Ismaninger Straße 22 81675 München | +49 (0) 89 19240 | |
| Österreich | Vergiftungsinformationszentrale | Stubenring 6 1010 Wien | +43 1 406 43 43 | |
| Schweiz | Tox Info Suisse | Freiestrasse 16 8032 Zürich | 145 | (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) Auskunft: +41 44 251 66 66 |

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Nicht eingestuft

Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen

Nach unserem Kenntnisstand birgt dieses Produkt bei Einhaltung guter Arbeitshygiene keine besonderen Risiken.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EUH Sätze : EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Gemisch enthält keine Stoffe, die aufgrund endokrin wirkender Eigenschaften gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 in der Liste enthalten sind, oder es wurde gemäß den Kriterien der Delegierten-Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission festgestellt, dass es keine Stoffe mit endokrin wirkenden Eigenschaften in einer Konzentration von mindestens 0,1 % aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

3.2. Gemische

| Name | | % w/w (% w/w) | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] |
|-----------------------------|---|------------------|---|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6 REACH-Nr: 01-2120761540- 60 | < 0,05 | Acute Tox. 4 (Oral), H302 Skin Irrit. 2, H315 Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 |

| Spezifische Konzentrationsgrenzwerte: | | | |
|---------------------------------------|---|--------------------------------------|--|
| Name Produktidentifikator | | Spezifische Konzentrationsgrenzwerte | |
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on | CAS-Nr.: 2634-33-5 EG-Nr.: 220-120-9 EG Index-Nr.: 613-088-00-6 REACH-Nr: 01-2120761540- 60 | (0,05 ≤C ≤ 100) Skin Sens. 1, H317 | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen : Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt : Haut mit viel Wasser abwaschen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt : Sofort 15 Minuten mit viel Wasser spülen. Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken : Bei Unwohlsein Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Bei üblichen Gebrauchsbedingungen keine nennenswerte Gefährdung zu erwarten.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl. Trockenlöschpulver. Schaum. Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall : Mögliche Freisetzung giftiger Rauchgase.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutz bei der Brandbekämpfung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Umgebungsluft-

unabhängiges Atemschutzgerät. Vollständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

Notfallmaßnahmen : Verunreinigten Bereich lüften.

12-4-2022 (Überarbeitungsdatum) DE (Deutsch) 3/13

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

6.1.2. Einsatzkräfte

Schutzausrüstung : Nicht versuchen ohne geeignete Schutzausrüstung tätig zu werden. Weitere Angaben:

siehe Abschnitt 8 "Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche

Schutzausrüstung".

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Flüssigkeit mit Absorptionsmittel aufnehmen. Verschüttete Mengen so bald

wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen.

Sonstige Angaben : Stoffe oder Restmengen in fester Form einer zugelassenen Anlage zuführen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Weitere Angaben zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hygienemaßnahmen

: Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

: Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach Handhabung des Produkts immer

die Hände waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen : In der Originalverpackung aufbewahren. Kühl halten. In einem gut belüftetem Raum

aufbewahren. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

Unverträgliche Materialien : Starke Basen. Starke Säuren.

Lagertemperatur : 0-40 °C

Lager : Vermeiden: Extrem hohe oder niedrige Temperaturen.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

8.1.1 Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.2. Empfohlene Überwachungsverfahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.3. Freigesetzte Luftverunreinigungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.1.4. DNEL- und PNEC-Werte

| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | |
|---|--|
| DNEL/DMEL (Arbeitnehmer) | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal 966 µg/kg tg | |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 6,81 mg/m³ | |
| DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung) | |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ 1,2 mg/m³ Langzeit - systemische Wirkung, dermal 345 μg/kg tg | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | |
|---|----------------|
| PNEC (Wasser) | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 4,03 μg/L |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 403 ng/l |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 1,1 μg/L |
| PNEC aqua (intermittierend, Meerwasser) | 110 ng/l |
| PNEC (Sedimente) | |
| PNEC sediment (Süßwasser) | 49,9 mg/kg dwt |
| PNEC sediment (Meerwasser) | 4,99 mg/kg dwt |
| PNEC (Boden) | |
| PNEC Boden | 3 mg/kg dwt |
| PNEC (STP) | |
| PNEC Kläranlage | 1,03 mg/l |

8.1.5. Kontroll-Banderole

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:

Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:

Handschuhe. Sicherheitsbrille.

Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):





8.2.2.1. Augen- und Gesichtsschutz

Augenschutz:

Schutzbrille oder Sicherheitsgläser (acc. EN 166)

8.2.2.2. Hautschutz

Haut- und Körperschutz:

Unter normalen Verwendungsbedingungen ist eine spezielle Kleidung/ Hautschutzausrüstung nicht erforderlich

Handschutz:

Geeignete chemikalienbeständige Handschuhe tragen. Neopren- oder Naturgummihandschuhe. Durchbruchzeit (EN 374-3:2003): > 480 min (www.echa.europa.eu). Materialdicke: Keine Daten verfügbar

8.2.2.3. Atemschutz

Atemschutz:

Bei normalem Gebrauch ist kein Atemschutz erforderlich

8.2.2.4. Thermische Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand : Flüssig
Farbe : Hellblau.
Geruch : Charakteristisch.
Geruchsschwelle : Nicht verfügbar

Geruchsschwelle : Nicht verfugbar
Schmelzpunkt : Nicht anwendbar
Gefrierpunkt : Nicht verfügbar
Siedepunkt : 100 °C

Entzündbarkeit Nicht brennbar. Explosionsgrenzen Nicht verfügbar Untere Explosionsgrenze (UEG) Nicht verfügbar Obere Explosionsgrenze (OEG) : Nicht verfügbar : > 100 °C Flammpunkt Zündtemperatur : Nicht verfügbar : Nicht verfügbar Zersetzungstemperatur pH-Wert : 7 – 7.5

Viskosität, kinematisch : Nicht verfügbar
Viskosität, dynamisch : 3 – 6 mPa.s (25°)
Löslichkeit : vollkommen löslich.
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) : Nicht verfügbar
Dampfdruck : 23 hPa (20°C)
Dampfdruck bei 50 °C : Nicht verfügbar

Dichte : 1,1

Relative Dichte : Nicht verfügbar Relative Dampfdichte bei 20 °C : Nicht verfügbar Partikelgröße : Nicht anwendbar Partikelgrößenverteilung : Nicht anwendbar : Nicht anwendbar Partikelform Seitenverhältnis der Partikel : Nicht anwendbar : Nicht anwendbar Partikelaggregatzustand : Nicht anwendbar Partikelabsorptionszustand Partikelspezifische Oberfläche : Nicht anwendbar Partikelstaubigkeit : Nicht anwendbar

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Keine weiteren Informationen verfügbar

9.2.2. Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen

VOC-Gehalt : 15 %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Verwendungsbedingungen sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine unter den empfohlenen Lagerungs- und Handhabungsbedingungen (siehe Abschnitt 7).

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren. Starke Basen.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Lager- und Anwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität (Oral) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (Dermal) : Nicht eingestuft
Akute Toxizität (inhalativ) : Nicht eingestuft

| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | |
|---|-----------------|
| LD50 oral Ratte | 490 – 670 mg/kg |
| LD50 Dermal Ratte | 2000 mg/kg |

1-amino-4-(ethylamino) -9,10-dihydro-9 ,10-dioxoantraceen-2-carbonitrile (62570-50-7)

| LD50 oral Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline |
|-----------------|---|
| | 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method), Guideline: EPA OPPTS 870.1100 |
| | (Acute Oral Toxicity) |

| LD50 oral Ratte | 22000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat | |
|-------------------------|--|--|
| LD50 Dermal Kaninchen | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rabbit | |
| LC50 Inhalation - Ratte | > 44,9 mg/l air Animal: rat, Guideline: other:, Remarks on results: other: | |

| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : Nicht eingestuft | |
|-------------------------------|--------------------|--|
| | pH-Wert: 7 – 7,5 | |

| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Nicht eingestuft |
|----------------------------------|--------------------|
| | nH-Wert: 7 – 7.5 |

| | pπ-weit. 7 – 7,5 |
|------------------------------------|--------------------|
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : Nicht eingestuft |
| Keimzell-Mutagenität | : Nicht eingestuft |
| Karzinogenität | : Nicht eingestuft |
| Reproduktionstoxizität | : Nicht eingestuft |

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

| NOAEL (Tier/weiblich, F1) | 56,6 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: EPA OPPTS |
|---------------------------|--|
| | 870.3800 (Reproduction and Fertility Effects) |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger

Exposition

: Nicht eingestuft

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter : Nie

: Nicht eingestuft

Exposition

1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5)

| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | 69 – 150 mg/kg Körpergewicht/Tag |
|------------------------------|----------------------------------|
| | |

1-amino-4-(ethylamino) -9,10-dihydro-9 ,10-dioxoantraceen-2-carbonitrile (62570-50-7)

| NOAEL (oral, Ratte, 90 Tage) | ≥ 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 407 (Repeated Dose |
|------------------------------|---|
| | 28-Day Oral Toxicity Study in Rodents), Guideline: OECD Guideline 422 (Combined |
| | Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction / Developmental Toxicity Screening |
| | Test), Guideline: OECD Guideline 407 (Repeated Dose 28-Day Oral Toxicity Study in |

Rodents)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Propane-1,2-diol (57-55-6) | |
|--|---|
| NOAEL (subchronisch, oral, Tier/männlich, 90 Tage) | 443 mg/kg Körpergewicht Animal: cat, Animal sex: male |
| Aspirationsgefahr : | Nicht eingestuft |

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Keine weiteren Informationen verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

| 4 | | - 4 | т | | | | |
|---|---|-----|---|--------------|----|-----|-------|
| 4 | 7 | -1 | _ | \mathbf{o} | 41 | 711 | te lu |

Ökologie - Allgemein : Das Produkt gilt weder als schädlich für Wasserorganismen noch verursacht es langfristige

Schäden in der Umwelt.

Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Nicht eingestuft

| Gewassergerandend, langtristige (chronisch) : Nicht eingestuft | | | |
|--|--|--|--|
| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | | | |
| LC50 - Fisch [1] | 2,15 – 22 mg/l | | |
| LC50 - Fisch [2] | 2,15 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) | | |
| EC50 - Krebstiere [1] | 2,9 – 2,94 mg/l | | |
| EC50 - Krebstiere [2] | 2,9 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna | | |
| EC50 72h - Alge [1] | 70 – 150 μg/L | | |
| 1-amino-4-(ethylamino) -9,10-dihydro-9,10-did | oxoantraceen-2-carbonitrile (62570-50-7) | | |
| EC50 - Krebstiere [1] > 2,6 μg/l Test organisms (species): Daphnia magna | | | |
| Propane-1,2-diol (57-55-6) | | | |
| LC50 - Fisch [1] | 51400 mg/l Test organisms (species): Pimephales promelas | | |
| LC50 - Fisch [2] | 51600 mg/l Test organisms (species): Oncorhynchus mykiss (previous name: Salmo gairdneri) | | |
| EC50 72h - Alge [1] | 19300 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum | | |
| EC50 72h - Alge [2] | 24200 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) | | |
| EC50 96h - Alge [1] | 19100 mg/l Test organisms (species): Skeletonema costatum | | |
| EC50 96h - Alge [2] | 19000 mg/l Test organisms (species): Pseudokirchneriella subcapitata (previous names: Raphidocelis subcapitata, Selenastrum capricornutum) | | |

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

| 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on (2634-33-5) | |
|---|------------|
| Biokonzentrationsfaktor (BCF REACH) | 6,62 |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow) | 0,7 @ 20°C |

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren Informationen verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine weiteren Informationen verfügbar

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Zusätzliche Hinweise : Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Verfahren der Abfallbehandlung Empfehlungen für die Produkt-/Verpackung-Abfallentsorgung EAK-Code Inhalt/Behälter gemäß den Sortieranweisungen des zugelassenen Einsammlers entsorgen.Diesen Produkt und seinen Behälter der Sondermülldeponie zuführen. Freisetzung in die

Umwelt vermeiden.

: 08 03 12* - Druckfarbenabfälle, die gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Gemäß ADR / IMDG / IATA / ADN / RID

| ADR | IMDG | IATA | ADN | RID | | | |
|--|--|------------------------|------------------------|------------------------|--|--|--|
| 14.1. UN-Nummer oder l | 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.2. Ordnungsgemäße | UN-Versandbezeichnung | J | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.3. Transportgefahren | 14.3. Transportgefahrenklassen | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.4. Verpackungsgruppe | | | | | | | |
| Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | Nicht anwendbar | | | |
| 14.5. Umweltgefahren | | | | | | | |
| Umweltgefährlich: Nein | Umweltgefährlich: Nein Meeresschadstoff: Nein | Umweltgefährlich: Nein | Umweltgefährlich: Nein | Umweltgefährlich: Nein | | | |
| Keine zusätzlichen Informationen verfügbar | | | | | | | |

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Landtransport

Keine Daten verfügbar

Seeschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Lufttransport

Keine Daten verfügbar

Binnenschiffstransport

Keine Daten verfügbar

Bahntransport

Keine Daten verfügbar

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

15.1.1. EU-Verordnungen

Enthält keinen Stoff, der den Beschränkungen von Anhang XVII der REACH-Verordnung unterliegt

Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

Enthält keinen in REACH-Anhang XIV gelisteten Stoff

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien unterliegen.

Enthält keine Stoffe, die der Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 des europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über persistente organische Schadstoffe unterliegen

Enthält keinen Stoff, der der Verordnung (EU) 2019/1148 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 über das

Inverkehrbringen und die Verwendung von Vorläuferstoffen für Sprengstoffe unterliegt.

VOC-Gehalt : 15 %

15.1.2. Nationale Vorschriften

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) : WGK 1, Schwach wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1)

Störfall-Verordnung (12. BlmSchV) : Unterliegt nicht der Störfall-Verordnung (12. BlmSchV)

Schweiz

Lagerklasse (LK) : LK 10/12 - Flüssige Stoffe

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Änderungshinweise | | | | |
|-------------------|---|--------------|-------------|--|
| Abschnitt | Geändertes Element | Modifikation | Anmerkungen | |
| | Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Geändert | | |
| | Ersetzt | Geändert | | |
| | Überarbeitungsdatum | Geändert | | |
| 2.1 | Schädliche physikalisch-chemische, gesundheitliche und Umwelt-Wirkungen | Hinzugefügt | | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Hautkontakt | Geändert | | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Einatmen | Geändert | | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Verschlucken | Geändert | | |
| 4.1 | Erste-Hilfe-Maßnahmen nach Augenkontakt | Geändert | | |
| 4.3 | Sonstige medizinische Empfehlung oder Behandlung | Hinzugefügt | | |
| 5.1 | Geeignete Löschmittel | Geändert | | |
| 5.2 | Gefährliche Zerfallsprodukte im Brandfall | Hinzugefügt | | |
| 5.3 | Schutz bei der Brandbekämpfung | Geändert | | |
| 6.1 | Notfallmaßnahmen | Geändert | | |
| 6.1 | Schutzausrüstung | Geändert | | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Änderungshinweise | | | | | |
|-------------------|--|--------------|-------------|--|--|
| Abschnitt | Geändertes Element | Modifikation | Anmerkungen | | |
| 6.2 | Umweltschutzmaßnahmen | Geändert | | | |
| 6.3 | Reinigungsverfahren | Geändert | | | |
| 6.3 | Sonstige Angaben | Hinzugefügt | | | |
| 6.4 | Verweis auf andere Abschnitte (8, 13) | Geändert | | | |
| 7.1 | Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung | Geändert | | | |
| 7.1 | Hygienemaßnahmen | Hinzugefügt | | | |
| 7.2 | Lagerbedingungen | Geändert | | | |
| 7.2 | Unverträgliche Materialien | Hinzugefügt | | | |
| 8.2 | Persönliche Schutzausrüstung | Geändert | | | |
| 8.2 | Geeignete technische Steuerungseinrichtungen | Hinzugefügt | | | |
| 8.2 | Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition | Hinzugefügt | | | |
| 9.1 | Schmelzpunkt | Hinzugefügt | | | |
| 10.3 | Möglichkeit gefährlicher Reaktionen | Geändert | | | |
| 10.4 | Zu vermeidende Bedingungen | Geändert | | | |
| 10.5 | Unverträgliche Materialien | Hinzugefügt | | | |
| 10.6 | Gefährliche Zersetzungsprodukte | Geändert | | | |
| 12.1 | Ökologie - Allgemein | Hinzugefügt | | | |
| 13.1 | Empfehlungen für die Abfallentsorgung | Geändert | | | |
| 13.1 | Verfahren der Abfallbehandlung | Hinzugefügt | | | |
| 16 | Abkürzungen und Akronyme | Geändert | | | |
| 16 | Datenquellen | Hinzugefügt | | | |

| Abkürzungen und Akronyme: | | |
|---------------------------|---|--|
| ADN | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen | |
| ADR | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße | |
| ATE | Schätzwert der akuten Toxizität | |
| BKF | Biokonzentrationsfaktor | |
| CLP | Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 | |
| DMEL | Abgeleitete Expositionshöhe mit minimaler Beeinträchtigung | |
| DNEL | Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung | |
| EC50 | Mittlere effektive Konzentration | |
| IARC | Internationale Agentur für Krebsforschung | |
| IATA | Verband für den internationalen Lufttransport | |
| IMDG | Gefahrgutvorschriften für den internationalen Seetransport | |
| LC50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration | |
| LD50 | Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis) | |
| LOAEL | Niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Abkürzungen und Akronyme: | | |
|---------------------------|--|--|
| NOAEC | Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung | |
| NOAEL | Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung | |
| NOEC | Höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung | |
| OECD | Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung | |
| PBT | Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff | |
| PNEC | Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration | |
| REACH | Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe, Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 | |
| RID | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter | |
| STP | Kläranlage | |
| TLM | Median Toleranzgrenze | |
| SDB | Sicherheitsdatenblatt | |
| vPvB | Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar | |
| BLV | Biologischer Grenzwert | |
| BOD | Biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB) | |
| COD | Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) | |
| EG-Nr. | Europäische Gemeinschaft Nummer | |
| EN | Europäische Norm | |
| OEL | Arbeitsplatzgrenzwert | |
| ThSB | Theoretischer Sauerstoffbedarf (ThSB) | |
| VOC | Flüchtige organische Verbindungen | |
| CAS-Nr. | Chemical Abstract Service - Nummer | |
| N.A.G. | Nicht Anderweitig Genannt | |
| ED | Endokrinschädliche Eigenschaften | |

Datenquellen

: VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen, zur Änderung und Aufhebung der Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/EG und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | | |
|--|---|--|
| Acute Tox. 4 (Oral) | Akute Toxizität (oral), Kategorie 4 | |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 | |
| EUH208 | Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. | |
| EUH210 | Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. | |
| Eye Dam. 1 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 1 | |
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. | |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. | |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. | |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. | |
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|--|---|
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |

| Wortlaut der Verwendungsdeskriptoren | |
|--------------------------------------|--|
| PC18 | Tinten und Toner |
| PROC1 | Chemical production or refinery in closed process without likelihood of exposure or processes with equivalent containment conditions |
| SU0 | Sonstiges |

Diese Informationen basieren auf unserem aktuellen Wissen und sollen das Produkt nur im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit und Umweltbedingungen beschreiben. Sie darf also nicht als eine Garantie für irgendeine spezifische Eigenschaft des Produkts ausgelegt werden.